

- Philipp Reclam Jun. in Leipzig.**
 † **Universal-Bibliothek.** Nr. 2781—2790. gr. 16°. à * —. 20
 Inhalt: 2781—2785. A. Schopenhauer's sämtliche Werke in 6 Bdn
 Hrsg. v. E. Grisebach. II. Die Welt als Wille u. Vorstellung. 2. Bb. (762 S.)
 Geb. * 1. 50. — 2786—2788. Briefe v. Goethe's Mutter. Mit e. Einleitg.:
 Christiane u. Goethe neu hrsg. v. Ph. Stein. (295 S.) Geb. * 1. —. — 2789.
 Gräfin Sarah. Schauspiel v. G. Dinet. Deutsch v. H. Scheicher. (100 S.) —
 2790. Der Zauberföster. Roman v. R. Mikszáth. Aus dem Ung. v.
 B. Siffai. (103 S.)
- Ewald Sittig's Buchh. in Sangerhausen.**
Bomsdorf, O. v., Specialkarte d. Kreises Sangerhausen u. Umgegend.
 1:75,000. Farbendr. 55,5 × 81 cm. * 3. 50;
 auf Leinw. in Karton * 5. —; m. Rollen * 6. —
- Julius Springer, Verlagsbuchh., in Berlin.**
Goldschmidt, V., Index der Krystallformen der Mineralien. 3. Bd.
 6. Hft. gr. 8°. (S. 321 — 362.) * 2. —
- Stengel & Markert in Dresden.**
Publicationen aus dem königl. ethnographischen Museum zu Dresden,
 hrsg. v. A. B. Meyer. VIII. Fol. Kart. * 50. —
 Inhalt: Die Philippinen. Von A. B. Meyer u. A. Schadenberg. I.
 Nord-Luzon: Tingianen, Banaos Ginaanen, Silépanen, Apoyáos, Kianiganen,
 Igorroten, Irayas u. Hocanen. (26 S. m. 6 Holzschn. u. 19 Taf. in Lichtdr.)
- E. Weber, Sport-Verlag, in Leipzig.**
 † **Weber, Th.,** Sport-Album f. Radfahrer. Pracht-Ausg. 1. Bd. hoch 40.
 (227 S. m. Porträts.) Geb. m. Goldschn. * 16. —

**Verzeichnis künftig erscheinender Bücher,
 welche in dieser Nummer zum erstenmale angekündigt sind.**

- Albert Berger (Scrig'sche Buchhandlung) in Leipzig.** 1665
 Mittheilungen über das neue Gewerbe-Gerichts-Gezetz.
- H. B. S. & Comp. in Stuttgart.** 1665
 Sanghofer, Die Falle.

- Friedrich Cohen in Bonn.** 1663
 Das neu entdeckte 4. Buch des Daniel-Commentars von Hippo-
 lytus. Hrsg. von E. Bratke.
- Ferd. Dümmler's Verlagsbuchhandlung in Berlin.** 1663
 Folgt, Leitfaden beim geographischen Unterricht. 32. Aufl.
- Th. Grieben's Verlag (C. Fernau) in Leipzig.** 1661
 Die neue deutsche Schule. Monatschrift, hrsg. von H. Göring.
 3. Jahrgang.
- Gruft Günther's Verlag in Leipzig.** 1660
 Schliekum, Ausbildung des Apothekerlehrlings. 6. Aufl.
- Ginkorff'sche Hofbuchhandlung Verlagsconto in Bismar.** 1664
 Wilbrandt, des Herrn Friedrich Dsi' Erlebnisse in der Welt Bellamy's.
- Alwin Hübl in Dresden.** 1665
 Thieme, Lehrgang für den Zeichenunterricht in der Volksschule.
 Enkel, Klähr u. Steinert, Lehrbuch der französischen Sprache
 für Bürgerschulen. II. Tl.
- G. S. Mittler & Sohn in Berlin.** 1661
 Petrow, Der Donaufeldzug Rußlands gegen die Türkei 1853—54.
 Verzeichniss der Leuchtfeuer aller Meere. Heft I—VIII.
- Albin Schirmer in Raumburg a. S.** 1665
 De origine libelli „Περὶ ψυχῆς κόσμου καὶ φύσιος“ inscripti, qui
 vulgo Timæo Locro tribuitur.
- G. Strübing's Verlag in Leipzig.** 1663
 Eine Sammlung von Predigten an Gustav-Adolf-Festen. Redig.
 von W. Thiel.
- Norddeutsches Verlagshaus Berend & Isowicz in Berlin.** 1663
 Kreibitz, Die Kreuzersonate des Grafen Tolstoi. Vom Stand-
 punkte der Moral.
- Süddeutsches Verlagshaus in Stuttgart.** 1663
 Illustrierte Geschichte Deutschlands. 2. Aufl. Heft 1.

Anzeigebblatt.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Kiel, im März 1891.

P. P.

[11724]

Bezugnehmend auf unser allgemein ver-
 sandtes Rundschreiben bringen wir dem löb-
 lichen Gesamt-Buchhandel hierdurch zur Nach-
 richt, dass wir Mitte dieses Monats in Kiel,
 Brunswikerstrasse No. 46, unter der Firma:

Teschner & Frentzel

eine **Buch- und Papierhandlung**, verbun-
 den mit Leihbibliothek, Musikalien- und Lehr-
 mittelgeschäft eröffnen werden.

Mit hinreichenden Barmitteln versehen
 und mit den Platz-Verhältnissen vollkommen
 vertraut, hoffen wir bei rastlosem Fleiss unser
 Geschäft zu einer gedeihlichen Entwicklung
 bringen und den Verkehr mit den Herren Ver-
 legern zu einem lohnenden und angenehmen
 machen zu können.

Herr **F. Volckmar** in Leipzig hatte die
 Güte, die Kommission für uns zu übernehmen,
 und wird derselbe stets von uns in den Stand
 gesetzt sein, Barbezüge einzulösen.

Wir bitten um Zusendung aller wichtigen
 Rundschreiben und Prospekte möglichst direkt
 per Post, nach welchen wir unsern Bedarf
 selbst wählen werden.

Herr **F. Volckmar** ist von uns ange-
 wiesen, nur mit unsrer Chiffre und Koupon
 versehene Beischlüsse anzunehmen, ausge-
 nommen von Fortsetzungen etc.

Wir werden uns hierauf berufen und un-

verlangte Sendungen mit Spesennachnahme
 zurückschicken.

Mit der Versicherung

vorzüglichster Hochachtung

Ergebenst

Teschner & Frentzel.

Ein eigenhändig unterzeichnetes Exemplar dieses
 Rundschreibens wurde in der Geschäftsstelle des Börsen-
 vereins hinterlegt.

[11722]

P. P.

Aus dem Verlage von Franz Fues in
 Tübingen ist durch Kauf in den unsrigen über-
 gegangen:

Commentar

über das

Evangelium des heiligen Lucas.

Von Dr. **Paul Schanz,**

Professor der kathol. Theologie an der Univer-
 sität Tübingen.

gr. 8°. (X u. 572 S.) 7 M. 60 J.

Commentar

über das

Evangelium d. heiligen Johannes.

Von Dr. **Paul Schanz.**

gr. 8°. (IV u. 599 S.) 8 M.

Freiburg im Breisgau, 16. März 1891.

Herder'sche Verlagsbuchhandlung.

[11469] Am 6. März verkauften wir unsere
 seit dem Jahre 1845 in Halberstadt befindliche

Buch-, Kunst- u. Musikalienhandlung

an die Herren **Alfred Faackenstedt** u. **Paul
 Kayser.**

Wir sagen allen für das langjährige grosse
 Vertrauen unseren aufrichtigsten, herzlichsten
 Dank und bitten dasselbe auch auf unsere Nach-
 folger übertragen zu wollen.

Sämtliche seit dem 1. Januar 1891 in
 Rechnung gelieferte Sendungen bitten wir auf
 Konto der Herren **Faackenstedt** u. **Kayser** zu
 buchen; dagegen werden sämtliche bis 31. De-
 zember 1890 von uns eingegangenen Verbind-
 lichkeiten zur diesjährigen Ostermesse prompt
 von uns erledigt.

Hochachtungsvoll

Frantz'sche Buchhandlung
 (Gustav Loose).

[11468] Bezugnehmend auf vorstehende An-
 zeige teilen wir dem geehrten Buchhandel er-
 gebenst mit, dass wir am 6. März d. J. die

Frantz'sche Buch-, Kunst- u. Musikalienhandlung

(Gustav Loose)

käuflich erworben haben. Wir bitten das der
 Firma seit langen Jahren geschenkte Ver-
 trauen auch auf uns zu übertragen.

Herr **Otto Klemm** in Leipzig wird die
 Güte haben, unsere Kommission ferner zu be-
 sorgen. Derselbe ist genügend mit Kasse ver-
 sehen, um jederzeit Bargeliefertes prompt ein-
 lösen zu können. Gleichzeitig zeigen wir den
 Herren Verlegern an, dass wir sämtliche seit